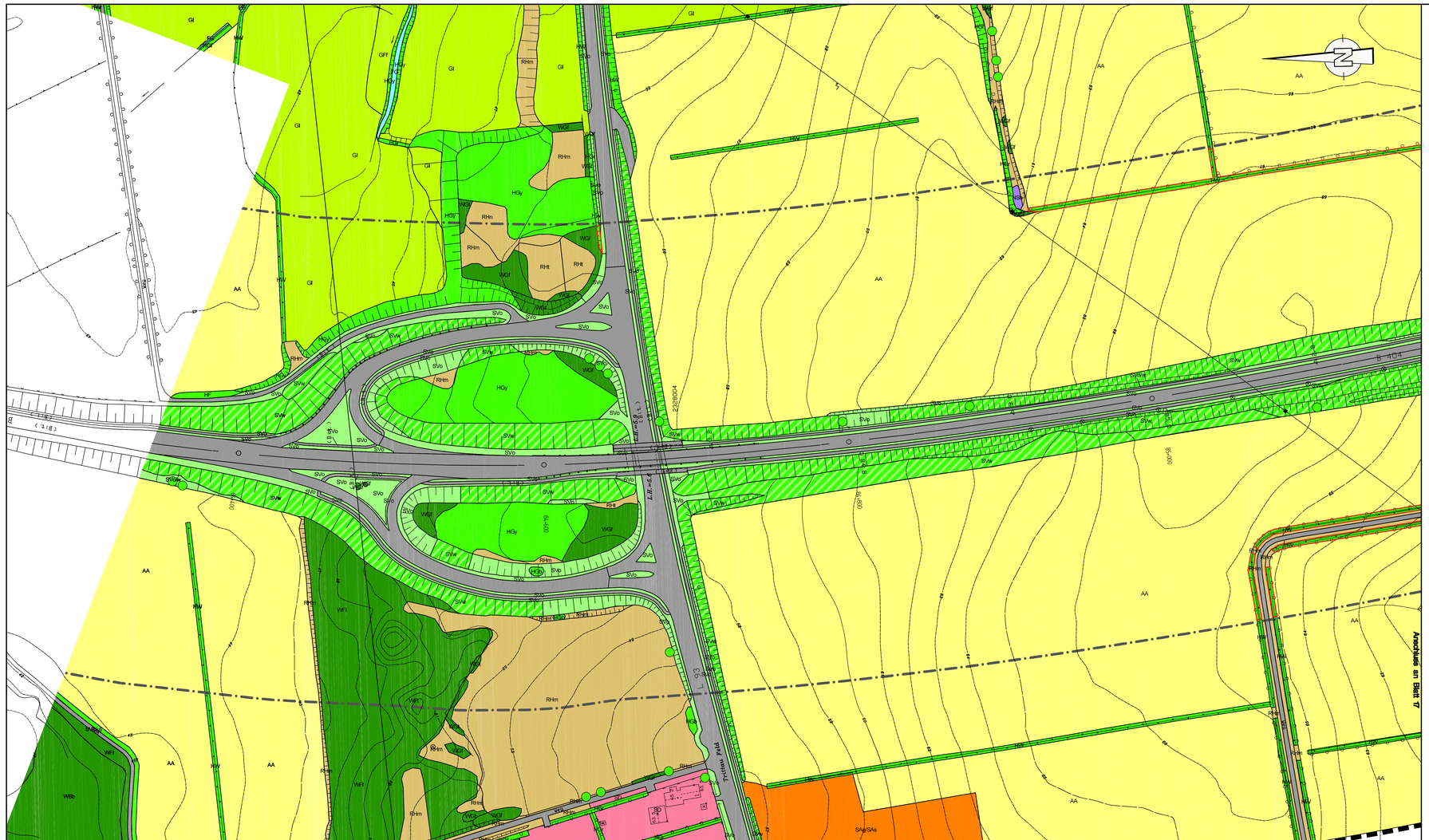


LEGENDE

Realnutzung und Biotoptypen

engerer Untersuchungsraum

Wälder, Gebüsche und Kleingehölze

- **WBb** Birkenbruchwald, feuchte Ausbildung
- **WBb(t)** Birkenbruchwald, trockene Ausbildung
- **WBe** Erlenbruchwald, naturnah
- **WBe(e)** Erlenbruchwald, stark entwässert
- **WBe(t)** Erlenbruchwald, teilentwässert
- **MBw** Moorbirkenwald, naturlich
- **WBw** Weidenfeuchtgebüsch
- **WE** Sumpfwälder, naturnah
- **WFl** Sonstiger Laubwald frischer bis trockener Standorte
- **WFm** Nadel- / Laub-Mischbestand
- **WFn** Nadelforsten
- **WFp** Sonstiger Laubwald feuchter bis nasser Standorte
- **WFy(l)** Sonstige Forstflächen (Aufforstung Laubgehölze)
- **WFy(n/l)** Sonstige Forstfläche (Aufforstung Nadel- und Laubgehölze)
- **WFy(n)** Sonstige Forstflächen (Aufforstung Nadelgehölze)
- **WGf** Gebüsche / Gehölze feuchter / frischer Standorte
- **WGt** Gebüsche / Gehölze trockener Standorte
- **WLa** Bodensaurer Buchenwald
- **WLg** Eichen-Buchenwald
- **WO** Waldlichtungsflur
- **WP** Pionierwald
- **WR** Waldrand / Waldmantel

Gehölze und sonstige Baumstrukturen

- **HF** Feldhecke, ebenerdig
- Herausragender Einzelbaum (Darstellung ohne Biotopkürzel, [HGb,f])
- **HGf** Fließgewässer begleitender Gehölzsaum
- **HGb** Einzelbaum / Baumgruppe
- **HGo** Streuobstwiese
- **HGr** Baumreihe
- **HGx** Standortfremdes Feldgehölz (nicht heimische Arten)
- **HGy** Sonstiges naturnahes Feldgehölz
- **HW** Knick (Wallhecke)
- **HWr** Redder (Doppelknick)

Fließgewässer

- **FBn** Naturnaher Bach
- **FBs** Bachschlucht
- **FBx** Ausgebauter Bach, naturfern
- **FFx** Ausgebauter Fluss
- **FG** Künstliches Fließgewässer / Graben
- **FQ** Naturnaher Quellbereich

Stillgewässer

- **FS** See (offene Wasserfläche)
- **FK(w)** Kleingewässer, gehölzreich
- **FK** Kleingewässer
- **FT** Tümpel / Rutmulde
- **FV** Verlandungsbereich
- **FW** Natürliches oder naturgeprägtes Flachgewässer, Weiher
- **FX** Künstliches oder künstlich geprägtes Stillgewässer

Hoch- und Übergangsmoore

- **MH** Hoch- und Übergangsmoor
- **MH(t)** (Hoch-) Moorrestbestände, nutzungsfrei

Niedermoore, Sümpfe und Ufer

- **NR** Landröhricht
- **NS** Niedermoor, Sumpf, Kleinseggenried
- **NS(t)** Niedermoor, Kleinseggenried, teilentwässert
- **NSb** Binsen- und Simsenried
- **NSh** Staudensumpf
- **NSs** Großseggenried
- **NUs** Uferstaudenflur mit standorttypischen Arten

Heiden und Magerrasen

- **TR** Magerr- und Trockenrasen

Grünland

- **GF** Sonstiges artenreiches Feucht- und Nassgrünland
- **GFf** Flutrasen, Feuchtgrünland mittlerer Artenvielfalt
- **GI** Artenarmes Intensivgrünland
- **GM** Mesophiles Grünland
- **GMm** Magerwiese, Magerweide
- **GN** Seggen- und binsenreiche Nasswiese

Acker- und Gartenbau-Biotope

- **AA** Acker, Grasacker
- **AAk** Ackerwildkrautflur, Ackerbrache
- **ABb** Baumschule
- **ABw** Weihnachtsbaum-Plantage

Ruderalfluren

- **RHf** Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
- **RHm** Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- **RHn** Nitrophytenflur, Neophytenflur
- **RHt** Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte

Siedlungsbiotope

- **SD** Biotop der gemischten Bauflache / Dorfgebiet
- **SE** Sport- und Erholungsanlage

Fortsetzung Siedlungsbiotope

- **SEb** Ballspielanlage, Sportplatz
- **SEk** Kinderspielplatz
- **SGa** Garten
- **SIg** Gewerbegebiet, Gewerbebetrieb
- **SP** (Öffentliche) Grün- und Parkanlage

Verkehrsflächen

- **[SVs]** Straßenverkehrsfläche (Darstellung ohne Biotopkürzel)
- **SVs(u)** Straßenverkehrsfläche (unversiegelt)
- **SVv** Sonstige Verkehrsanlage
- **(S)** Reitweg / Wanderweg

Straßenbegleitgrün / Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün

- **SVo** Offenflächiges Straßenbegleitgrün
- **SVo/w** Offenflächiges Straßenbegleitgrün mit einwandernden Gehölzen
- **SVw** Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün
- **SVw(g)** Gehölzdominiertes Straßenbegleitgrün, eingeschlagen

Biotop der Abgrabungs- und Aufschüttungsflächen

- **SAg** Abgrabungsfläche
- **SAs** Aufschüttungsfläche

Besondere geomorphologische Nebenbiotoptypen

- **/ FBs** in Bachschlucht
- **/ XXh** auf steilem Hang im Binnenland

Gesetzlich geschützte Biotope

Darstellungsbereich der gesetzlich geschützten Biotope (Plangebiet LBP)

Gesetzlich geschützter Biotop (§ 25 (1) LNatSchG) mit Nummer gem. Biotopbogen

Besondere Vorschriften für Knicks (HW), Redder (HWr) und Feldhecken (HF) (§ 25 (3) LNatSchG)

Blattübersicht



Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Hans-Rainer Bielfeldt Dipl.-Ing., Landschaftsarchitekt/in BDLA
Virchowstraße 18, 22767 Hamburg
Tel.: 040/ 389 39 39, Fax: 040/ 389 39 00

Kerstin Berg

	Datum	Zeichen
bearbeitet	Juli 07	Knogg
gezeichnet	Juli 07	Tautz
geprüft	Juli 07	Berg

Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig-Holstein

Straße: B 404 Abschn. 130 von NK 2428 002 nach NK 2428 001 Station: 0,000
Nächster Ort: Trittau Abschn. 205 von NK: 2228 001 nach NK: 2228 040 Station: 0,034

Unterlage Nr. 16.2
Blatt Nr. 16
Bau-km

	Datum	Zeichen
bearbeitet		
gezeichnet		
geprüft		

Umweltverträglichkeitsstudie

B 404 / Bau von Überholfahrstreifen zw. A 1 u. A 24 (1.BA - 4.BA)

Realnutzung und Biotoptypen

Maßstab: 1:1000

Aufgestellt:
LBV-SH
Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr
Schleswig - Holstein
Niederlassung Lübeck
den 26.10.2007
gez. Scholler

Planfeststellungsunterlage

vom 31.10.2007

Anlage : 16.2
Blatt Nr. : 16

Kartengrundlage

Grundplan Nr.:

Aufnahme: Dkt./Nov. 2004 taphos Leipzig AG)
Fetdvergleich: Dkt./Nov. 2004 taphos Leipzig AG)
Kataster: April 2002 (Geocart Herten)